

MATCH- INFORMATION

Organ der Matchschützenvereinigung Winterthur
(MSVW)

Erscheint 4 bis 5 Mal pro Jahr





Damit Sie mobil bleiben!

Wir lassen Sie nicht im Stich.
Anruf genügt und wir sind rasch
zur Stelle: Hohl- und Bringservice.

Unsere Dienstleistungen im Schadenfall:

- Mit unseren Ersatzwagen sind Sie sofort wieder mobil.
- Gerne erledigen wir für Sie die Schadenabwicklung mit der Versicherung. Rasch und kompetent!
- Qualitätsarbeit trotz kurzen Reparaturzeiten (alle Marken).
- sämtliche Unfallreparaturen, Scheibenersatz, Fahrzeug Neu- oder Teillackierungen.
- Beschriftungen, Klimageservice, Wagenreinigung, Polierservice etc.
- Abschleppservice Tag und Nacht.



Paul Gantenbein AG

Carrosserie & Spritzwerk
Industrie Grossriet, 8606 Nänikon
Telefon 044 955 90 70 –
die Nummer für rasche Hilfe!

VSCI // // // //

EDITORIAL

Liebe Matchschützinnen und Matchschützen,

kaum hat die Outdoor-Saison begonnen, heisst es in meiner Agenda bereits „Match-Info fertig stellen“. Gleichzeitig bedeutet dies jeweils auch „Hirnen für das Editorial“.

Diesmal möchte ich das Thema „Vorstandsämter“ an den Anfang des Heftes stellen. Dem nebenstehenden Adressverzeichnis kann man unschwer entnehmen, dass Ämter vakant sind oder „ad interim“ geführt werden. Das ist ein schlechtes Zeichen und ich appelliere für an alle, die nicht schon mit Ämtern überladen sind, für eine Zeit so ein Vorstandsamt zu besetzen. Es ist nun mal so dass nichts von selber passiert und man nicht nur schiessen kann, ohne dass jemand für das Organisatorische sorgt. Sonst müssen wir Disziplinen streichen und können nur noch anbieten, wo auch jemand das entsprechende Amt ausübt.

Zum Glück gibt es bei der Besetzung solcher Ämter auch noch Lichtblicke. Mitte März hat unser Ehrenpräsident Marcel Ochsner das Amt des Präsidenten des Schweizerischen Matchschützenverbandes übernommen. Keine leichte Aufgabe, zumal Marcel auch noch Präsident der Standschützen Oberwinterthur ist, den Matchchef im Bezirk Winterthur macht und auch noch in der Ausbildung des Nachwuchses tätig ist. Marcel hat also sehr viel zu tun und macht nun dieses neue Amt auch noch. Heinz Bolliger, der bisherige Matchschützen-Präsident, darf sich freuen, einen kompetenten Nachfolger gefunden zu haben. Wir wünschen Marcel viel Glück!

In Obwalden war ich vor kurzem an einer Schützenversammlung, wo ein Nicht-Schütze die Ehrenmedaille des SSV erhielt, weil er mehr als 30 Jahre den Kassier gemacht hatte und nun aufgrund von Krebs zurücktreten musste. Er meinte bescheiden, jemand hätte es ja machen müssen, zudem fand er die Kameradschaft im Vorstand toll. Eine saubere Einstellung, kann ich da nur sagen, und ich hoffe, das spornt den einen oder andern an, unsere Lücken im Vorstand zu schliessen. Wir würden uns freuen!

Peter Reinhard

Inhaltsverzeichnis

Seite		Seite	
3	Editorial / Inhaltsverzeichnis	20 – 21	Luftgewehr 10m
4	Adressverzeichnis Vorstand	22 – 26	Luftpistole 10m
6	Das Wichtigste von der 53. GV	28	In Kürze
8 – 9	Jahresberichte Matchchefs 10m	29 – 31	Erlebnisbericht 60
10 – 19	Gewehr 300m		

ADRESSVERZEICHNIS DER VORSTANDSMITGLIEDER

Präsident	Ade Werner	Obere Heslibachstr. 46 8700 Küsnacht	Privat 043 / 817 82 25 Natel 079 711 11 64 E-Mail werner.ade@msvw.ch
Kassier	Reutimann Kurt	Guggenbühlstr. 47 8404 Winterthur	Privat 052 242 73 15 E-Mail kurt.reutimann@msvw.ch
Aktuarin	Spühler Karin	Stationsstr. 30 8487 Zell	Privat 052 383 16 32 E-Mail karin.spuehler@msvw.ch
Redaktor Match-INFO	Reinhard Peter	Farmerstrasse 12 8404 Winterthur	Privat 052 243 19 83 Natel 079 758 22 55 E-Mail peter.reinhard@msvw.ch
Matchchef 300m	Nay Christoph	Hofmannspünt- strasse 38 8542 Wiesendangen	Privat 052 226 03 21 Gesch. 052 246 04 02 Fax 052 226 03 29 Natel 079 323 78 20 E-Mail christoph.nay@msvw.ch
Matchchef Kleinkaliber und Vize- Präsident	Staub Herbert	Trafoweg 12 8546 Kefikon	Privat 052 375 16 77 Natel 079 691 97 06 E-Mail herbert.staub@msvw.ch
Matchchef Pistole 50m & LUPU 10m	<i>vakant</i>		
Matchchef 10m LG <i>ad interim</i>	Staub Herbert	Trafoweg 12 8546 Kefikon	Privat 052 375 16 77 Natel 079 691 97 06 E-Mail herbert.staub@msvw.ch
Webmaster	Schweizer Reto	Im Morgen 4 8547 Gachnang	Privat 052 375 24 07 Natel 079 351 69 44 E-Mail reto.schweizer@msvw.ch

Postcheckkonto: 84-8789-9

BLUM OFFSETDRUCK

Die Druckerei im 1. UG Busdepot
Grüzefeldstrasse 35
CH - 8404 Winterthur
Telefon 052 232 18 94
Fax 052 232 26 26
office@blum-offsetdruck.ch



www.blum-offsetdruck.ch

**Wir drucken
für Handel und
Industrie, Gewerbe
und Vereine**

**text + bild-
bearbeitung**

gestaltung

schnelldruck

offsetdruck

digitaldruck

ausrüsten

abholservice

lieferservice

**geschäfts-
drucksachen**

**werbe-
drucksachen**

**gastro-
drucksachen**

**vereins-
drucksachen**



SCHIESS- UND SPORTBEKLEIDUNG

**Jacken - Hosen ab Stange oder nach Mass
in eigenem Atelier**

(innert Tagesfrist, mit Voranmeldung)

Occ. Jacken, Hosen, Schuhe, auch Eintausch

Mieten: Jacken, Hosen, Schuhe

in allen Grössen

Vereinsjacken ab Lager oder auf Wunsch

Reparaturen von Moto- und Lederbekleidung

Luzernerstrasse 94, 6010 Kriens, 041 240 99 08 - info@truttmann.ch - www.truttmann.ch

DAS WICHTIGSTE VON DER 53. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

Die 53. GV der MSVW ging problemlos über die Bühne, alle Traktanden konnten speditiv und ohne grosse Diskussionen erledigt werden. Ein grosses Dankeschön an Präsident Werner Ade für sein gekonntes Amt.

Was den finanziellen Teil anbelangt, bleibt alles beim Alten:

- Die Jahresbeiträge 2013 bleiben unverändert (einstimmig): Aktivmitglieder zahlen Fr. 50.-, Junioren Fr. 10.-.
- Der Munitionspreis 300m bleibt ebenfalls unverändert und betragen für 60 Schuss Fr. 24.-. Die Matchpatronen werden an Wettkämpfen für 60 Rappen pro Schuss abgegeben.

Neu in die MSVW wurden aufgenommen: Claudio Tonoli, SV Schlatt; Theodor Jäger, SV Illnau-Effretikon (Wiederaufnahme; Thedy ist nach Thailand ausgewandert und hatte seinen Austritt gegeben; nun möchte er aber Mitglied bleiben, was uns freut); Roman Schneider, Rafz.

Austritte: Krystyna Brezek, Dino Tartaruga, Fritz Ruch.

Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen und danken den ausgetretenen für die Jahre, die sie in unserem Verein verbracht haben. Somit haben wir am 01. März 2012 einen neuen Mitgliederbestand von 158.

Ein erfreuliches und gleichzeitig auch trauriges Kapitel war das Thema Wahlen. Leider konnte für Pistolen-Matchchef Ueli Weber kein Nachfolger gefunden werden, trotz grosser Anstrengungen im Vorstand. Das ist sehr traurig. Andererseits erhielt Ueli verdient die Ehrenmitgliedschaft für seine 23 Jahre im Vorstand, was ausserordentlich viel ist.

Im Anschluss an die GV gab es einen kleinen Apéro mit Imbiss. Die Kosten übernahmen Neu-Ehrenmitglied Ueli Weber, Ehrenpräsident Marcel Ochsner und Fritz Brönnimann, der am 20.02. seinen 70. Geburtstag feiern konnte. Herzlichen Dank!



Die übrigen Punkte können dann im Detail dem GV-Protokoll entnommen werden, das dann mit der GV-Einladung 2013 in der Matchinfo publiziert wird.

www.bwt.ch



Wir bringen Gebäude in Form

Ihre Spezialisten für Umbau • Schadstoffsanierung • Tiefbau • Holzbau

Winterthur 052 224 31 31
Zürich 044 325 18 18

Turbenthal 052 397 28 88
Wetzikon 044 930 61 27



JAHRESBERICHTE DER MATCHCHEFS 10m

Jahresbericht des Matchchefs Luftgewehr der Saison 2011/2012

Mit dem gemeinsamen Schlussmatch der Pistolen- und Gewehrschützen am 09. März 2012 ging die Luftgewehrsaison 11/12 zu Ende. Es schossen noch sechs Gewehrschützen mit und kämpften um den Gewinn der Jahresmeisterschaft.

Bis auf den Wettkampf gegen Laufenburg und Buchs bestritten wir alle Wettkämpfe bei uns zuhause im Ohrbühl.

Beim Vreneli-Match gab es in der vergangenen Saison einen Vreneligewinner. Marcel Feusi gewann mit tollen 552 Punkten das wertvolle Vreneli. Der Vrenelimatch wurde mit guten 560 Punkten durch Vincenzo Beltrame gewonnen. Roland Bürke bestätigte seine Form mit 559 Punkten und belegte den zweiten Rang.

Am Langeweile-Match zwischen Weihnachten und Neujahr nahmen fünf Schützen am Wettkampf teil, welcher durch Ernst Freimüller mit 374 Punkten gewonnen wurde. Marcel Feusi erreichte gute 370 Punkte und wurde Zweiter.

Der traditionelle Wettkampf gegen Buchs und Laufenburg fand dieses Jahr in Buchs statt. Unsere beiden Gruppen belegten die Ränge 3 und 5 vor Laufenburg 1 und Buchs 1. Im spannenden Final kämpfte der Nachwuchsschütze von Vreni Hollenstein, Ralph Granovski, mit 356 im Vorprogramm und 96,5 im Final sehr guter Vierter. Leider schoss Ralph als einziger Winterthurer den Final mit. Bester Winterthurer Schütze im Vorprogramm war Paul Gantenbein mit 366 Punkten, Harald Barth erreichte 365 und Roland Bürke erreichte 363 Punkte. Die Kameradschaft stand bei diesem Wettkampf wie alle Jahre im Vordergrund. Nach dem Mittagessen in der Schützenstube sassen wir noch beisammen und wussten allerhand zu erzählen. Nächstes Jahr wird der Wettkampf bei den Schützen aus Laufenburg stattfinden.

Die Jahreskonkurrenz wurde durch Ernst Freimüller gewonnen mit 1'581 Punkten. Auf den zweiten Platz hat sich Harald Barth mit 1'575 Punkten durchgekämpft und auf den dritten Rang hat es Marcel Feusi mit 1'573 Punkten geschafft. Knapp am Podest vorbei schoss Roland Bürke mit 1'571 Punkten. Total haben sich fünf Schützen für die Jahreskonkurrenz rangiert. Ich als Matchchef bin mit der Beteiligung der Schützen in der vergangenen Saison sehr zufrieden, bitte macht weiter so.

Herzlichen Dank an alle, welche mich bei der Durchführung der Anlässe tatkräftig unterstützt haben. Ich freue mich jetzt schon auf die nächste Indoor-Saison und wünsche allen „gut Schuss“ in der Outdoorsaison.

Euer Matchchef Gewehr 10m
Herbi Staub

Jahresbericht des Matchchefs Luftpistole der Saison 2011/2012

Wieder liegt eine Lupi-Saison hinter uns, die sich in einer kameradschaftlichen Atmosphäre abgewickelt hat. Ich ergreife die Gelegenheit, meinen Schützenkameraden, dem Berichterstatter Peter Reinhard und auch der MSVW recht herzlich zu danken.

Wir starteten die Saison wie gewohnt im Dezember 2011 mit dem Vrenelimatch (Sieger: Michael Nyffeler, 562 P., kein Vreneligewinner) und dem „berühmten“ Langeweilematch (Sieger: Michael Nyffeler, 547 P.). In der Folge massen wir uns in den drei traditionellen Freundschaftsmatches im Januar 2012 mit den Glarnern, Schwyzern und Rollstuhlsportlern sowie den Schaffhausern und im März mit den Oltnern (vgl. die Resultate in den Match-Infos). Den Abschluss bildete dann am 9. März der Schlussmatch (Sieger: Michael Nyffeler, 547 P.).

In der Jahresmeisterschaft, die von 8 Wettkämpfern (Vorjahr: 6) reglementskonform (das heisst: 3 Zählresultate) absolviert wurde, schwang Michael Nyffeler mit 1659 P., vor Ueli Weber mit 1643 P. und Walter Aeberhard mit 1614 P. und obenaus.

Die Statistik besagt nun folgendes:

Die 8 Wettkämpfer schossen bei 6 Anlässen:

- 35 Meisterschaften (Vorjahr: 33)
- im Durchschnitt 531 Punkte (Vorjahr: 534 Punkte)
- mit einer Beteiligung von 72.9% (Vorjahr: 68.8%)

Mit freundlichen Schützengrüssen
Der Matchchef
Ueli Weber

ANMELDUNGEN GEWEHR 50M NICHT VERGESSEN!!!!!!

Unser Matchchef Gewehr 50m, Herbert Staub, lässt mitteilen dass nur ganz wenige Anmeldungen zum Jahresprogramm und zur SMMM eingetroffen sind. Er bittet Euch, dies rasch nachzuholen. Auf der Homepage kann man dies ganz einfach machen, weil es schon vorpräparierte Unterlagen hat. Man muss nur ganz wenig ausfüllen, ein paar Kreuzchen setzen, am Schluss alles abschicken und schon ist alles registriert und man erhält sogar noch einen Beleg.

Bitte macht Eure Anmeldungen rasch, damit Herbert die Anlässe organisieren und für die SMMM die Mannschaften melden kann. Besten Dank!

GEWEHR 300m

Saisoneröffnung („Tobleronematch“) vom 04. März: Christof Carigiet, Marcel Ochsner und Martin Spühler schon in Topform!

Warme und angenehme Bedingungen sowie ein leichter aber unregelmässiger Wind motivierten 19 Schützen, an der Saisoneröffnung um Tobleronen zu kämpfen. Erstaunlicherweise war die Beteiligung bei den Armeewaffen mit 6 Startenden am höchsten.

Im Stutzermatch war Christof Carigiet mit 564 Punkten eine Klasse für sich, da konnte selbst der zweitplatzierte René Lüthi nur noch staunen.

Bei den Standardgewehren 2-Stellung gelangen Marcel Ochsner hohe 580 Punkte, womit er die andern um 14 und mehr Punkte distanzierte. Neumitglied Claudio Tonoli hatte mit 544 Punkten einen guten Einstand, wobei er kniend je länger je besser schoss.

Bei den Armeewaffen gelang Martin Spühler mit 533 Punkten ein klarer Sieg, wobei er vor allem kniend brillierte.

Beim Liegendmatch setzte sich Urs Mönch mit 566 Punkten durch.

Herzlichen Dank an Martina und Christoph Nay, welche wieder allen Teilnehmenden eine grössere oder kleinere Toblerone spendierten, ja nach Güte des Ranges.

• Freigewehre 3-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend		Stehend		Kniend		Total
1	Carigiet Christof	98	98	85	91	95	97	564
2	Lüthi René	97	95	80	88	93	90	543
3	Brazerol Werner	97	98	73	74	95	93	530
4	Häsler Martin	93	96	57	71	89	89	495

• Standardgewehre 2-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend			Kniend			Total
1	Ochsner Marcel	98	98	96	96	96	96	580
2	Ochsner Kurt	97	94	94	92	95	94	566
3	Nay Christoph	96	93	94	93	92	90	558
4	Bretscher Hugo	93	95	92	89	94	87	550
5	Tonoli Claudio	95	96	94	81	86	92	544

- Ordonnanzgewehre 2-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend			Kniend			Total
1	Spühler Martin	90	91	87	90	84	91	533
2	Feusi Marcel	91	88	87	85	88	84	523
3	Ade Werner	89	87	84	85	86	88	519
4	Schweizer Reto	91	87	91	78	85	84	516
5	Reinhard Peter	91	94	87	83	80	69	504
6	Hofmann Rudolf	92	91	89	76	61	74	483

- Liegendmatch

Rang	Name, Vorname	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	5. P.	6. P.	Total
1	Mönch Urs	91	98	95	93	95	94	566
2	Fässler Paul	96	95	90	93	89	97	560
3	Pauli Thomas	88	92	85	92	87	87	531
4	Schwarzenbach H. *)	74	88	86	87	90	79	504

*) Heinz schoss mit dem Sturmgewehr 57/03.



Spezialgeschäft für Schlüssel + Schloss
Schlossreparaturen
Schlossöffnungsdienst

www.drosg.ch
office@drosg.ch

Drosg + Co
Schlüsseldienst
Zürcherstrasse 30a
CH-8400 Winterthur
Telefon 052 265 10 40
Telefax 052 265 10 41

2. Training vom 10. März: Kleine Beteiligung!

Am 2. Training waren nur gerade 10 MSVW'ler im Einsatz. Unser Matchchef und seine Gemahlin waren Opfer einer kursierenden Grippewelle, der Schreiberling war am Ranglistenschreiben für einen Vereinsanlass. Und so verpassten halt viele die frühlingshaft frischen Bedingungen und den heimtückischen Ohrbühlwind.

Gut in Fahrt kommt Neumittglied Claudio Tonoli, der diesmal im Zweistellungs-Match Standardgewehre 550 Punkte erreichte, wobei 2 Passen noch nicht rundliefen. Bei den Armeewaffen schoss Martin Spühler ganz stark und kam auf hohe 538 Punkte. Bei Dreistellungsmatch und beim Liegendmatch waren die Resultate diesmal nicht so hoch, dafür lebten die Wettkämpfe von der Spannung.

• Freigewehre 3-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend		Stehend		Kniend		Total
1	Carigiet Christof	97	99	79	81	93	97	546
2	Lüthi René	95	99	81	82	92	90	539
3	Brazerol Werner	96	94	62	75	93	91	511

• Standardgewehre 2-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend			Kniend			Total
1	Tonoli Claudio	97	92	99	82	90	90	550
2	Ochsner Kurt	88	97	94	88	92	88	547

• Ordonnanzgewehre 2-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend			Kniend			Total
1	Spühler Martin	95	93	92	82	87	89	538
2	Ade Werner	85	86	83	87	79	78	498
3	Schweizer Reto	86	87	86	84	62	81	486

• Liegendmatch

Rang	Name, Vorname	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	5. P.	6. P.	Total
1	Fässler Paul	94	96	99	95	97	91	572
2	Mönch Urs	95	93	96	94	87	92	557

SIUS

In Forschung und Entwicklung
um Jahre voraus...



Official ISSF Result Provider
Weltweit einziges System
mit ISSF- und SSV-Zulassung
für alle Distanzen

HYBRIDSCORE®

DIE SENSATION
Unschlagbar in Preis/Leistung



Die erste Hybrid-Scheibe für Druckluftwaffen und Kleinkaliber

Von der **Einzelanlage** mit eingebauter Digital-
anzeige (ohne zusätzliches Bedienungsgerät)
bis zum **Vollausbau einer Wettkampf-Anlage**
... alles ist möglich!



Keine Papier-/Gummirollen
= geringe Betriebskosten

- Hybrid-System (zweifach Pseudo-IR-Laser-Messung und akustische Messung)
- Berührungslose Messung in der Zielebene
- Kein Parallaxefehler
- Sensationelle unerreichte Genauigkeit
- Integrierte LED-Scheibenbeleuchtung
- Kein Verschleiss (keine Papier-/Gummirollen)
- Wetterfest, daher auch im Freien einsetzbar
- Weltweite Patentanmeldung
- ISSF-Zertifizierung beantragt
- Unschlagbares Preis-/Leistungsverhältnis

Sie planen einen Schiessstand? Kontaktieren Sie uns!

SIUS AG | Im Langhag 1 | CH-8307 Effretikon
Tel. +41 52 354 60 60 | Fax +41 52 354 60 66
www.sius.com | admin@sius.com

GERWER OPTIK AG

Der Vertrauensoptiker der Nationalmannschaft



seit 1954 an der
Tramstrasse 17, 8050 Zürich – Oerlikon
Tel. 044 312 77 52

3. Training vom 17. März: Wiederum sehr kleine Beteiligung!

Beim 3. Training der MSVW waren ebenfalls nur wenige Schützen am Trainieren. Die Bedingungen waren gewöhnungsbedürftig, weil wir diesmal am Morgen schossen. Für einmal ging es nur mit wenig Wind, dafür wechselte das Licht häufig.

Dass man unter solchen Bedingungen zumindest liegend sehr gut treffen kann, bewiese Marcel Ochsner mit top 297 Punkten (100, 99, 98). Auf der andern Seite hatte der Schreiberling grösste Mühe, überhaupt die Scheibe zu treffen. Er hatte so starkes Kopfweh dass er ab und zu nicht mal mehr die Scheibe erkennen konnte. Eigentlich hätte er das Training bleiben lassen sollen, aber dann wären es noch weniger Schützen gewesen.

- Freigewehre 3-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend		Stehend		Kniend		Total
1	Carigiet Christof	99	97	90	80	81	95	542
2	Brazerol Werner	Übte nur und schoss keinen Match						

- Standardgewehre 2-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend			Kniend			Total
1	Ochsner Marcel	100	99	98	93	93	93	576
2	Ochsner Kurt	96	95	96	91	95	93	566
3	Tonoli Claudio	98	96	96	91	93	90	564
4	Nay Christoph	96	98	95	92	88	92	561

- Ordonnanzgewehre 2-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend			Kniend			Total
1	Feusi Marcel	94	92	84	78	78	92	518
2	Ade Werner	94	87	88	73	75	75	492
3	Hofmann Rudolf	88	91	92	62	78	69	480
4	Reinhard Peter	85	88	87	66	60	83	469

- Liegendmatch

Rang	Name, Vorname	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	5. P.	6. P.	Total
1	Pauli Thomas	87	91	90	93	93	83	537
2	Schwarzenbach H. *)	86	89	91	92	84	79	521

*) Stgw. 57/03

Villiger
Trek
Flyer
Gary Fisher



2-Rad Sport Kollbrunn

Dorfstr. 9, 8483 Kollbrunn, Tel: 052 383 11 42

www.morof.ch, e-mail: info@morof.ch

Mit uns bleiben Sie in Bewegung !

MIGROS
kulturprozent

Baue und wohne
mit **Holz**

HOFMANN

Zünikon 8
8543 Bertschikon
Tel. 052 - 337 14 16
Fax 052 - 337 22 29



Jakob Hofmann
MSVW-Mitglied

Holzbau
Verkleidungen
Isolationen

Freundschaftsmatch Glarus – Zürich – Winterthur vom 24. März: Winterthur stark!

Bei frühlingshaften Temperaturen aber schwierigen Windbedingungen fand dieser traditionelle Freundschaftsmatch diesmal in Glarus statt. Dabei holten wir die Gruppensiege bei den Frei- und den Standardgewehren sowie die Einzelsiege bei den Standardgewehren und beim erstmals ausgetragenen Liegendmatch der Sportwaffen. Bei den Ordonnanzgewehren resultierte der 2. Rang in der Gruppe und im Einzelklassement.

Beim Dreistellungsmatch musste sich René Lüthi nur dem Zürcher René Homberger um 3 Zähler geschlagen geben. Zusammen mit Erwin Ganz und Paul Gantenbein siegten sie haushoch in der Gruppe.

Klare Sache auch beim Zweistellungswettkampf der Standardgewehre, wo Christof Carigiet und Marcel Ochsner die ersten beiden Ränge belegten und zusammen mit Kurt Ochsner und Christoph Nay im Gruppenwettkampf den andern nur das Nachsehen liessen. Premiere hatte auch Roman Ochsner, der mit den schwierigen Bedingungen noch nicht zu Recht kam. Da ging es ihm ähnlich wie dem Schreiberling.

Bei den Armeewaffen waren die Zürcher überlegen, angeführt von Hans Eggli. Martin Spühler belegte den tollen zweiten Rang und wesentlich daran beteiligt, dass Winterthur im Gruppenwettkampf überraschend zweite wurden, vor den favorisierten Glarnern.

Im Liegendmatch stellten nur die Glarner komplette Gruppen. Dafür schnappte sich Christof Carigiet den Tagessieg und war so an diesem Tag mit drei Siegen der erfolgreichste Athlet.

Freigewehre 3-Stellung

- Gruppe (3):

Rang	Gruppe	Schützen	Total	Ø
1	WI 1	Lüthi, Ganz, Gantenbein	1'626	542.00
2	ZH 1	Homerger, Brauchli, Helbling	1'589	529.67
3	GL 1	Weyermann, Zimmermann, Simitz	1'547	515.67

- Einzelklassement (9):

Rang	Name, Vorname	Gr.	Liegend		Stehend		Kniend		Total
1	Homberger René	ZH 1	97	96	93	89	80	93	548
2	Lüthi René	WI 1	98	97	84	86	87	93	545
3	Ganz Erwin	WI 1	93	96	86	87	92	87	541
4	Gantenbein Paul	WI 1	97	93	84	73	97	96	540

Standardgewehre 2-Stellung

- Gruppe (5):

Rang	Gruppe	Schützen	Total	Ø
1	WI 1	Carigiet, Ochsner M., Ochsner K., Nay	2'263	565.75
2	ZH 1	Pfaller T., Roth, Hengartner, Meier H.	2'248	562.00
3	GL 1	Ronner, Bissig, Freitag, Müller	2'247	561.75
4	ZH 2	Pfaller St., Vögeli, Korrodi, Widmer	2'219	554.75
5	GL 2	Weber, Meier A., Noser, Albert	2'013	503.25

- Einzelklassement (21):

Rang	Name, Vorname	Gr.	Liegend			Kniend			Total
1	Carigiet Christof	WI 1	97	99	96	92	98	96	578
2	Ochsner Marcel	WI 1	99	96	95	97	92	93	572
3	Ronner Fredi	GL 1	97	93	98	93	96	93	570
4	Pfaller Toni	ZH 1	95	98	98	94	92	92	569
5	Roth Thomas	ZH 1	96	95	95	92	94	94	566
11	Ochsner Kurt	WI 1	96	96	96	90	90	92	560
13	Nay Christoph	WI 1	94	91	95	94	92	87	553
15	Meier Heinz	ZH 1	95	98	90	86	89	93	551
20	Ochsner Roman	WI E	91	89	86	73	67	80	486

Ordonnanzgewehre 2-Stellung

- Gruppe (4):

Rang	Gruppe	Schützen	Total	Ø
1	ZH 1	Eggli, Berger, Favre, Bergmann	2'078	519.50
2	WI 1	Spühler, Ade, Feusi, Reinhard	2'050	512.50
3	GL 1	Feldmann, Ruoss, Weber, Kummer	2'047	511.75
4	ZH 2	Vögele, Maurer, Oberson, Albrecht	2'022	505.50

!!! Nicht vergessen !!!

Am 19. April sowie am 04. und 05. Mai findet die 22. Winterthurer Kniendmeisterschaft statt. Anmeldungen sind möglich unter www.kniendmeisterschaft.ch oder schriftlich bei Marcel Ochsner, Löwenstrasse 5, 8400 Winterthur, 079 345 71 16

Einzelklassement (18):

Rang	Name, Vorname	Gr.	Liegend			Kniend			Total
1	Eggli Hans	ZH 1	91	95	95	88	87	83	539
2	Spühler Martin	WI 1	91	95	91	84	83	86	530
3	Berger Guido	ZH 1	90	87	91	83	87	87	525
4	Feldmann Reudi	GL 1	88	93	89	85	84	86	525
5	Ade Werner	WI 1	92	88	92	86	80	78	516
8	Feusi Marcel	WI 1	91	89	92	77	84	80	513
16	Reinhard Peter	WI 1	90	92	84	76	80	69	491
17	Schweizer Reto	WI E	87	90	79	74	73	74	477

Liegendmatch Sportwaffen (9):

Rang	Name, Vorname	Gr.	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	5. P.	6. P.	Total
1	Carigiet Christof	WI E	97	99	96	96	97	95	580
2	Kamber Christoph	GL 1	95	99	96	95	97	97	579
3	Freitag Silvio	GL 1	98	96	95	98	95	97	579



KESSELRING

JAGD & FISCHEREI · SPORTWAFFEN · OPTIK
 Bahnhofstrasse 56 · 8500 Frauenfeld · Tel. 052 721 56 35 · Fax 052 721 45 56

Wir haben Verstärkung erhalten!

Beat Wasescha unser Büchsenmacher berät sie gerne und kompetent in allen schiesstechnischen Belangen. Alle Büchsenmacherarbeiten werden termingerecht in unserer eigenen Werkstatt erledigt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen Gut Schuss.

**Eine Fahrt nach Frauenfeld lohnt sich immer!
 Gute Parkierungsmöglichkeit hinter dem haus!**

4. Training vom 31. März: Schwierige Bedingungen!

Beim 4. Training machte ein tückischer Wind den Trainingsfleissigen das Leben schwer. Trotzdem brillierte Ernst Freimüller beim Dreistellungsmatch mit einer sehr guten Leistung. Positiv fiel auch Ronnie Jucker mit dem Sturmgewehr 57 auf, der trotz wenig Training auf 500 Punkte kam. Ronnie stammt aus Südafrika (Auslandschweizer) und weilt seit letztem Jahr im Tessin.

- Freigewehre 3-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend		Stehend		Kniend		Total
1	Freimüller Ernst	98	95	88	89	91	94	555
2	Lüthi René	98	94	82	88	93	87	542
3	Gantenbein Paul	93	92	78	70	89	89	511

- Standardgewehre 2-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend			Kniend			Total
1	Ochsner Marcel	94	98	97	97	94	89	569
2	Ochsner Kurt	95	93	96	92	89	96	561
3	Nay Christoph	97	93	97	90	90	92	559
4	Tonoli Claudio	93	96	91	87	92	83	542

- Ordonnanzgewehre 2-Stellung

Rang	Name, Vorname	Liegend			Kniend			Total
1	Feusi Marcel	91	87	89	84	84	87	522
2	Ade Werner	85	85	90	81	79	81	501
3	Jucker Ronnie	91	89	79	81	85	75	500
4	Reinhard Peter	89	95	83	78	76	64	485
5	Hofmann Rudolf	93	87	91	75	64	70	480

- Liegendmatch

Rang	Name, Vorname	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	5. P.	6. P.	Total
1	Schwarzenbach H. *)	87	83	87	92	87	85	521
2	Schwarzenbach H. *)	82	72	78	87	82	85	486

*) Heinz schoss zwei Programme mit dem Stgw. 57/03

LUFTGEWEHR 10m

Freundschaftsmatch SB Buchs – SV Laufenburg (D) – MSV Winterthur

Am Sonntag, 22.01.2012, fand der Freundschaftsmatch mit Buchs und Laufenburg in Buchs statt. Bei einer sehr guten Beteiligung von 26 Schützinnen und Schützen mussten wir die Podestplätze im Einzel unsern Gegnern überlassen. Junior Ralph Granovski erreichte als Bester den 4. Rang. In der Gruppe resultierte ein 3. Platz. Sicherlich erfreulich war unsere Beteiligung, waren doch z von uns am Start.

Besten Dank den Kollegen für die einwandfreie Organisation und die vorzügliche Bewirtung.

- Gruppe (8):

Rang	Gruppe	Schützen	Total	Ø
1	LA 1	Jehle, Schmidt, Ranz	1'116	372.00
2	BU 1	Isler, Gloor, Keller	1'106	368.67
3	WI 1	Bürke, Barth, Gantenbein	1'094	364.67
4	BU 2	Gloor, Meyer, Costan	1'080	360.00
5	WI 2	Carigiet, Granovski, Feusi	1'073	357.67
6	BU 3	Baumgartner, Cadosch, Fasel	1'045	348.33
7	LA 2	Oeschger, Würth, Lauber	1'015	338.33
8	LA 3	Sterzik, Michalik, Gloor	848	282.67

- Einzelrangliste (26):

Rang	Name, Vorname	Team	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	Total	Final	Res.
1	Jehle Stefan	LA 1	97	95	96	92	380	97.5	477.5
2	Schmidt Michael	LA 1	93	97	94	94	378	95.5	473.5
3	Keller Christiane	BU 1	92	94	93	94	373	97.8	470.8
4	Granovski Ralph	WI 2	88	90	88	90	356	96.5	452.5
5	Würth Thomas	LA 2	89	89	90	85	353	96.7	449.7
6	Oeschger Linda	LA 2	87	86	86	84	343	84.8	427.8
7	Lauber Johannes	LA 2	83	76	78	82	319	91.6	410.6
8	Costan Romeo	BU 2	95	89	95	93	372		
9	Isler Walter	BU 1	95	90	93	93	371		
10	Gantenbein Paul	WI 1	89	92	93	92	366		
11	Barth Harald	WI 1	89	93	91	92	365		
12	Bürke Roland	WI 1	91	88	91	93	363		

14	Carigiet Christoph	WI 2	85	90	93	91	359
15	Feusi Marcel	WI 2	85	88	92	93	358
23	Hochleitner Katrin	WI E	79	87	85	86	337

Schlussmatch: Harald Barth überrascht mit starker Leistung!

Am Freitag, 09. März, machten 5 Schützen und eine Schützin am Schlussmatch mit. Dabei überraschte Harald Barth alle mit ganz starken 379 Punkten. Schon von Anfang an setzte er sich an die Spitze und blieb bis am Schluss vorne. Karin Hochleitner gelang mit 348 Punkten ebenfalls ein sehr guter Match, sie schießt erst seit diesem Jahr Luftgewehr!

Schade dass diesmal die Beteiligung sehr klein war, sind doch die Anlässe meistens recht gut besucht. Aber insgesamt dürfen wir auf eine erfreuliche Saison zurück blicken.

Rang	Name, Vorname	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	Total
1	Barth Harald	97	95	91	96	379
2	Beltrame Vincenzo	89	95	95	92	371
3	Freimüller Ernst	93	90	92	94	369
4	Bürke Roland	90	95	90	92	367
5	Feusi Marcel	88	93	91	94	366
6	Hochleitner Katrin	87	84	90	87	348

Jahresmeisterschaft: Ernst Freimüller grosser Sieger

Rang	Name, Vorname	Vreneli	1. 40er	2. 40er	3 Passen	Total
1	Freimüller Ernst	553	374	369	285	1'581
2	Barth Harald	552	379	365	279	1'575
3	Feusi Marcel	552	370	366	285	1'573
4	Bürke Roland	559	367	363	282	1'571
5	Hochleitner Katrin	514	348	340	271	1'473

Nach dem 2. Rang im Vorjahr konnte sich Ernst Freimüller nochmals steigern und siegte dieses Mal mit 6 Punkten Vorsprung auf „Aufsteiger“ Harald Barth. Den dritten Platz holte Marcel Feusi, der somit einen sehr guten Einstand als Luftgewehrschütze hatte.

Insgesamt schossen 15 Schützen mindestens ein Programm, aber leider nur 5 die ganze Jahresmeisterschaft (Vrenelimatch, 2 höchste 40er-Mätze, 3 höchste Passen aus den Wettkämpfen exkl. Eröffnungs- und Schlussmatch).

LUFTPISTOLE 10m

14. Freundschaftsmatch MSV Glarus-Rollsportschützen-MSV Winterthur-MSV Schwyz

Datum: Samstag, 7. Januar 2012

Ort: in der Schiessanlage Roggenacker in Pfäffikon SZ

(UW) Der unter der Leitung von Sepp Lagler, Matchchef der MSV Schwyz, mustergültig organisierte Anlass fand in zwei Ablösungen statt (12.30-14.15 und 14.30-16.15 Uhr). Dies vor allem deshalb, weil Sepp verhindern wollte, dass der Anlass einen ganzen Tag in Anspruch nehmen würde. Das hätte dann unweigerlich dazu geführt, dass viele Teilnehmer vor Ende des Anlasses bereits die Heimreise angetreten hätten, zumal an diesem Samstag der Riesenslalom in Adelboden stattfand. Doch diesem Umstand hat man Rechnung getragen und hat im Schützenrestaurant kurzerhand eine Grossleinwand installiert. So konnten die angefressenen Schifans ihr Rennen vor Ort verfolgen. Eine clevere Lösung! Das führte allerdings dazu, dass pro Verband nur 5 Wettkämpfer antreten konnten. Da sich bei mir aber 7 Lupiwettkämpfer angemeldet haben, musste ich auf Grund der bisher erzielten Resultate die fünf besseren auswählen, nämlich Michael, Jürg, Kurt, Walter, Ueli. Schlussendlich traten dann aber nur vier Winterthurer an!

Nach Abschluss des Wettkampfes führte dann Sepp Lagler die Rangverkündigung durch und überreichte den drei Erstplatzierten je einen Naturalpreis. Vielen Dank dem Sponsor Sepp Lagler!

Der Blick auf die Rangliste zeigt, dass die Rollsportschützen mit sowohl das Einzelklassesment als auch das Gruppenklassesment anführen! Im Anschluss an den Wettkampf setzten sich die vier Matchchefs zusammen, um über die Zukunft dieses Treffens zu diskutieren. Dabei wurden wir uns schnell einig:

1. Man will diesen Anlass weiterführen.
2. Man einigt sich, den Anlass immer auf der Anlage Roggenacker in Pfäffikon SZ durchzuführen wegen der optimalen Schiessanlage (ebenerdiger Zugang zur Indoor-schiessanlage, grosses Restaurant mit einer verantwortlichen Restaurantleiterin, einer gut ausgerüsteten Küche und mit der Möglichkeit, Grossleinwandfernsehen sehen zu können).
3. Sepp Lagler wird jeweils die Reservation über die MSV Schwyz vornehmen, sobald der Termin festgelegt ist. Der Matchchef der Verbandes, der den Anlass turnusgemäss organisiert, erhält dann jeweils die Adresse der Kontaktperson der Anlage.

- Gruppe (4):

Rang	Gruppe	Schützen	Total	Ø
1	RSS	Paul Schnider, Patrick Plattner, Paul Studer	1'661	553.67
2	SZ	Vito Iapello, Mario Mächler, Walter Züger	1'648	549.33
3	GL	Stefan Büsser, Robert Eberle, Franz Hunold	1'636	545.33
4	WI	Michael Nyffeler, Ueli Weber, Walter Eberhard	1'619	539.67

- Einzelrangliste (18):

Rang	Name, Vorname	Team	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	5. P.	6. P.	Total
1	Schnider Paul	RSS	96	92	93	94	99	92	566
2	Iapello Vito	SZ	95	90	89	94	89	94	551
3	Nyffeler Michael	MSVW	86	91	89	96	92	96	550
4	Büsser Stefan	GL	92	94	86	90	93	95	550
5	Plattner Patrick	RSS	92	92	91	93	91	91	550
6	Mächler Mario	SZ	91	93	89	90	96	90	549
7	Züger Walter	SZ	92	87	95	91	90	93	548
8	Studer Paul	RSS	85	94	90	94	91	91	545
9	Eberle Robert	GL	93	87	90	90	92	92	544
10	Hunold Franz	GL	88	90	92	94	89	89	542
11	Eberhard Walter	MSVW	93	85	93	89	89	89	538
13	Weber Ueli	MSVW	88	91	88	86	89	89	531
17	Wichsner Jürg	MSVW	85	83	86	87	88	90	519

Gebr. Oetiker AG Malergeschäft

Malen · Tapezieren · Innen- und Aussenisolationen
Airbrush · Kunststoffputze · Fassadenrenovationen

Gegründet 1943

Pflanzschulstrasse 29
8400 Winterthur
www.gebr-oetiker.ch

Tel. 052 232 83 63
Fax 052 232 83 63
info@gebr-oetiker.ch

23. Freundschaftsmatch MSV Schaffhausen-MSV Winterthur

Datum: Dienstag, 10. Januar 2012

Ort: in der Schiessanlage Rosengassekeller in Schaffhausen

(UW) Der vom Matchchef Roger Bollinger bestens organisierte Anlass vermochte 18 Wettkämpfer nach Schaffhausen zu locken, um hier im friedlichen Wettkampf herauszufinden, wer denn die 60 Schüsse am besten zentrieren konnte. Und es war eine Frau, die oben ausschwang, nämlich die bestens bekannte und neue Matchchefin des Bezirksschützenverbandes Winterthur, Doris Flury. Sie hat dem vermeintlich „starken Geschlecht“ „den Marsch geblasen“ und allen gezeigt, „wo Bartli den Most holt“. Die Ranglisten sprechen eine deutliche Sprache, und so ist auch diese (letzte?) Austragung eine Beute der Schaffhauser Kameraden geworden: Flury Doris mit 559 Punkten im Einzelklassement vor Bollinger Roger mit 547 P. und Weber Ueli mit 546 P. Das Gruppenklassement wird angeführt von der Schaffhauser Gruppe mit 1646 P. und der MSVW Gruppe mit 1616 P.

- Gruppe (5):

Rang	Gruppe	Schützen	Total	Ø
1	SH 1	Flury Doris, Bollinger Roger, Schödel Jürgen	1'646	548.67
2	WI	Weber Ueli, Amacker Stephan, Reutimann Kurt	1'616	538.67
3	SH 2	Marton Guyla, Papdimitrou Ilias, Müller Peter	1'596	532.00
4	SH 3	Niggli Urs, Moretto Silvio, Enderli Thomas	1'574	524.67
5	SH 4	Hauser Max, Schacher Roland, Bohren Peter	1'487	496.33

- Einzelrangliste (18):

Rang	Name, Vorname	Team	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	5. P.	6. P.	Total
1	Flury Doris	SH 1	93	94	96	90	92	94	559
2	Bollinger Roger	SH 1	85	91	92	92	94	93	547
3	Weber Ueli	WI	90	95	91	91	90	89	546
4	Amacker Stephan	WI	90	91	90	91	92	91	545
5	Schödel Jürgen	SH 1	89	84	89	92	94	92	540
11	Reutimann Kurt	WI	88	85	91	83	90	88	525
12	Aeberhard Walter	WIE	87	86	89	87	89	87	525
17	Fodor Vojtech	WIE	83	83	82	81	82	79	490

21. Freundschaftsmatch PS Olten – MSVW vom Sonntag, 4.3.2012

(UW) Zu unserem traditionellen Treffen fanden sich 10 Wettkämpfer, drei Oltner, eine Oltnerin und sechs Winterthurer, in der Schiessanlage "Ohrbühl" ein. Wie gewohnt fanden wir Pistolenschützen der MSVW auch in diesem Jahr kein Rezept, um die Oltner schlagen zu können: Sowohl im Einzel- wie auch im Mannschaftsklassement feierten die Oltner Siege.

In der Zwischenzeit hatten sich auch einige Ehefrauen der Wettkämpfer in der Schützenstube eingetroffen.

Im Anschluss an den Wettkampf machte ich in der Schützenstube noch ein kurzes Absenden. Anschliessend liessen sich diejenigen, die sich angemeldet hatten, das Mittagessen in der Schützenstube, das uns Gabi zubereitet hatte, schmecken:

Gschwelti mit Käse stand auf der Menükarte, und wer keinen Käse mochte, für den gab's eine oder zwei Würste.

Im Zusammenhang mit meinem Rücktritt als Matchchef stellt sich nun die Frage, ob das Treffen im nächsten Jahr in Olten stattfinden wird. Zur Zeit wissen wir es noch nicht, da im Moment kein verantwortlicher Matchchef bekannt ist.

- Gruppe (5):

Rang	Gruppe	Schützen	Total	Ø
1	OL 1	Abt, Weissgerber, Grolimund	1'686	562.00
2	WI 1	Weber, Aeberhard, Reutimann	1'612	537.33
3	WI 2	Kyburz, Fodor, Amacker	1'538	512.67

- Einzelrangliste (18):

Rang	Name, Vorname	Team	1. P.	2. P.	3. P.	4. P.	5. P.	6. P.	Total
1	Abt Markus	Olten 1	94	94	94	97	98	94	571
2	Weissgerber Joël	Olten 1	96	94	87	90	97	95	559
3	Grolimund Manuela	Olten 1	91	96	92	91	92	94	556
4	Ulrich Hugo	Olten E	90	95	91	90	93	91	550
5	Weber Ueli	WI 1	92	95	92	91	89	85	544
6	Aeberhard Walter	WI 1	90	91	90	91	89	84	535
7	Reutimann Kurt	WI 1	88	85	91	92	92	85	533
8	Kyburz Aloys	WI 2	84	81	89	85	87	91	517
9	Fodor Vojtech	WI 2	84	83	90	85	86	84	512
10	Amacker Stephan	WI 2	84	84	86	87	83	85	509

Jahresmeisterschaft: Michael Nyffeler nicht zu schlagen!

Rang	Name, Vorname	1. P.	2. P.	3. P.	Total	Ø
1	Nyffeler Michael	562	550	547	1'659	553.00
2	Weber Ueli	552	546	545	1'643	547.67
3	Aeberhard Walter	539	538	537	1'614	538.00
4	Reutimann Kurt	540	533	533	1'606	535.33
5	Amacker Stephan	545	532	509	1'586	528.67
6	Wichser Jürg	535	520	516	1'571	523.67
7	Kyburz Alois	532	520	517	1'569	523.00
8	Fodor Vojtech	521	518	512	1'551	517.00

Alle 8 Schützen konnten die Jahresmeisterschaft vollständig abschliessen, wozu es 3 Resultate braucht. Michael Nyffeler siegte deutlich vor Ueli Weber. Mit grossem Abstand auf diese beiden holte Walter Aeberhard den dritten Platz. Michael Nyffeler gelang auch das Bestresultat der Saison: 562 Punkte, erzielt an der Saisoneroeffnung vom 09. Dezember 2011.

Hurter Tapeten

Tapeten

Farben von Farrow & Ball

Vorhänge

Teppiche

www.hurertapeten.ch Hurter Tapeten AG, 8411 Winterthur, Pflanzschulstrasse 17, Telefon 052 232 99 89

www.hurter-designers-tapeten.ch Hurter Tapeten AG, 7000 Chur, Gürtelstrasse 65, Telefon 081 356 09 87



DER NEUE MAZDA CX-7 EIN ECHTES MULTITALENT!

Als echter Crossover vereint der CX-7 die Eleganz eines Sportwagens mit dem Komfort eines SUVs. Neu ist der Alleskönner auch als 2.2 Turbodiesel Commonrail (173 PS, 400 Nm) erhältlich. Ausserdem gibt's ihn mit 2.3 DISI Turbo Direkteinspritzmotor (260 PS, 380 Nm). Der neue Mazda CX-7 – bereits ab CHF 42900.–. Jetzt Probe fahren!

Energieeffizienz-Kategorie C – F, Verbrauch gemischt 7,5 – 10,4 l/100 km, CO₂-Emissionen 199 – 243 g/km (Durchschnitt aller Neuwagenmodelle 204 g/km).

Autogarage Feldmann AG

Tösstalstrasse 185, 8400 Winterthur, Telefon 052 232 55 55 www.garage-feldmann.ch

IN KÜRZE

Hervorragende Leistungen am Match-Schützen-Treffen

Rangliste Sportfeld (92 Teilnehmer)

Rang	Name, Vorname, Kt.	300m	50 m	Total	Kniend 300m	Kniend 50m
1	Bucher Bettina, LU	584	589	1'173	287	290
4	Carigiet Christof, ZH	585	579	1'164	291	292
11	Maag Kurt, ZH	586	568	1'154	290	272
28	Schneider Roman, ZH	576	568	1'144	282	274
33	Ochsner Marcel, ZH	576	564	1'140	284	277
34	Freimüller Ernst, ZH	571	568	1'139	278	283
39	Lüthi René, ZH	573	561	1'134	283	273
44	Ochsner Kurt, ZH	566	564	1'130	279	278
63	Nay Christoph, ZH	560	556	1'116	276	266
89	Meier Heinz, ZH	571	--	571	277	--
90	Von Känel Heinz, ZH	559	--	559	277	--

Rangliste Armeewaffen (86 Teilnehmer)

Rang	Name, Vorname	Liegend	Kniend	Total
1	Linder Willy, AG	280	272	552
20	Spühler Martin, ZH	282	249	531
22	Bolliger Heinz, ZH	272	258	530
81	Schweizer Reto, TG	271	214	485

Willkommen bei der ZKB
in Oberwinterthur.

www.zkb.ch

Die nahe Bank  Zürcher
Kantonalbank

ERLEBNISBERICHT 60

Hindi oder Urdu müsste ich verstehen müssen!

Als ich 1946 die Diesel-Generatoren der Bhagalpur Electric Supply Co. im nordindischen Staat Bihar revidieren musste, wurde mir nebst Hilfsarbeitern Samuel Jamilullah als Assistent zur Verfügung gestellt. Jamil, wie ich ihn der Einfachheit nennen durfte, war Muslim, was mich jedoch nicht störte, weil ich Muslims und Hindus anfangs doch nicht unterscheiden konnte. Jamil sprach perfekt englisch, während ich mich damals noch schlecht und recht in dieser Sprache durchschlagen konnte. Er war es dann auch, der mir jeden Tag half, meine Englischkenntnisse zu verbessern, was auf recht primitive Art geschah. Mittels Zeichensprache fragte ich ihn wie dieser oder jener Gegenstand in English heisse und wie dies geschrieben werde. Mit einem dünnen Holzstab schrieb er mir dann das Wort in den Sand am Boden. Auf diese Weise lernte ich täglich viele neue Wörter, und weil ich äusserst verbissen lernte, besass ich nach einem Jahr schon einen solch grossen Wortschatz der es mir erlaubte, mich mühelos in Englisch zu unterhalten.

Jamil war ausserordentlich bemüht, mir jeder Zeit behilflich zu sein, weil ich weder die Umgangssprachen Hindi noch Urdu verstand. So begleitete er mich zum Beispiel zum Schneider, wenn ich ein neues Kleid oder Shorts anfertigen lassen musste. Fertige Kleider oder auch Hemden kaufte man dort nämlich kaum von der Stange. Darum war im Bazar fast in jedem zweiten Laden ein Schneider tätig, von welchen die meisten gleichzeitig auch einen Stoffladen führten. Weil ich dort von Morgen bis Abend schwitzte, was die Poren erlaubten, benötigte ich entsprechend viele Hemden, Shorts und ganze Kleidungen. Ebenso verhielt es sich natürlich mit der Unterwäsche. Jamil organisierte mir im Bazar einen Schneider, der mir Mass nahm und in der Folgezeit als „Hofschneider“ amtierte. Brauchte ich eine ganze Kleidung, meistens aus weissem Leinen, las ich am Morgen den Stoff aus und am Abend konnte ich bereits zur Anprobe. Am nächstfolgenden Abend war die Kleidung schon bereit zum abholen. Damals konnte man aber nicht einfach wahllos viel Stoff kaufen. Man benötigte eine Bewilligung, und auch da war ich wieder froh um Jamil. Er besuchte beim District-Gouverneur das entsprechende Departement, wo er erwirkte, dass ich die Bewilligung für den Kauf der notwendigen Menge Stoff erhielt, die ich benötigte.

Jamil besorgte mir auch einen Dhoby (Washerman), der jeden Samstag bei mir erschien, um die zu waschenden Kleider abzuholen. Am anderen Samstag brachte er mir dieselbe, gewaschen und gebügelt, zurück. Einmal fehlte ein schönes, weisses Hemd, doch wollte der Dhoby es nicht gelten lassen. Noch am selben Tag sah ich dann zufällig seinen Sohn auf der Strasse, der mein Hemd trug, das ich sogleich erkannte. Am andern Samstag erhielt ich es, ohne Kommentar, in einwandfreiem Zustand wieder. Schon bald, lernte ich, dass man solche „Zwischenfälle“ einfach negieren musste ohne grossen Lärm zu machen. Weil der Dhoby die Wäsche zum Waschen über einen grossen Stein schlug, fehlten daran meistens viele Knöpfe. Diese wieder anzunähen gehörte dann ins Ressort meines Dieners Govin, der jedes Mal für einige Stunden damit beschäftigt war.

Mein treuer Jamil war auch stets bemüht, mir vom indischen Brauchtum möglichst viel beizubringen. Auch sorgte er oft dafür, dass ich an freien Tagen etwas zu erleben hatte. Zum Beispiel erwirkte er bei der in Bhagalpur ansässigen Garnison, dass ich einmal mit einem Amphibienfahrzeug der Armee mitfahren durfte. Die Fahrt war dann ausserordentlich interessant und höchst aufregend. Auf alle Fälle hielt ich mich im Gefährt krampfhaft fest, als der Fahrer auf der Strasse plötzlich seitlich abdrehte und über die Uferböschung hinunter Kurs auf den Ganges nahm, in dessen Wasser er problemlos eintauchte. Nach einer grossen Schlaufe auf dem Fluss kletterte das Fahrzeug wieder die Böschung hinauf und fuhr auf der Strasse in die Garnison zurück. Die mitfahrenden Soldaten hatten natürlich gesehen, dass es mir nicht mehr gewesen war wie alten Weibern auf der Ofenbank, doch unterdrückten sie ihr Lachen respektvoll.

Es war auch Jamil, der bei einem wohlhabenden Inder, der zahlreiche Arbeitselefanten besass, erwirkte, dass ich mitunter auf einem solch grossen Tier mit reiten durfte, wenn es galt in einigen Kilometern Entfernung belaubte Äste als Futtermittel zu holen. Nach einigen Besuchen bei den Elefanten hatte ich mich durch das Mitbringen von Bananen langsam mit einem bestimmten Tier soweit angefreundet, sodass ich auf diesem, ohne Mahout, mit reiten durfte. Beim ersten Ausritt kam es zu einem kleinen Zwischenfall, bei dem ich knapp davor verschont



blieb, zur Lachnummer zu werden. Schön hintereinander zog an jenem Tag die aus acht Elefanten bestehende Kolonne dem Ufer des Ganges entlang. Ich sass auf Simba (siehe Foto), dem zweiten Tier, damit der Chef-Mahout mit diesem Augenkontakt hatte. Nach etwa einer halben Stunde führte der Weg, wenige Meter vom Ufer entfernt, unmittelbar an einer Schneise vorbei. Plötzlich schwenkte Simba im rechten Winkel ab und näherte sich in wenigen Schritten dem Fluss. Ich konnte den Elefanten ja nicht lenken wie ein Pferd, denn dieser gehorchte einzig den Zurufen des Mahouts. Wohl hörte ich diesen mir etwas zurufen, doch konnte ich ja weder Hindi noch Urdu. Zum Glück verstand ich aber seine Gebärdensprache, die mir deutete, sofort vom Elefanten hinunterzurutschen. Zum Glück ging Simba zuerst in die Knie, sodass es für mich nicht mehr zu hoch war, um herunter zu springen.

Kaum war ich auf dem Boden angelangt, drehte sich der Koloss genüsslich im Wasser des Ganges, wobei ich natürlich überaus froh war, dass ich nicht unter das tonnenschwere Tier zu liegen kam. Insgeheim vermutete ich, dass dieses Intermezzo gewollt war, denn das versteckte Schmunzeln des Mahouts blieb mir nicht unbemerkt. Bei späteren Ritten marschierte das Tier jedenfalls jedes Mal an der gleichen Stelle vorbei, ohne dass es ins Wasser abschnellen wollte.

Interessant war, wie schnell Simba wusste, dass ich etwas zu fressen für ihn bei mir hatte. Sobald ich bei ihm erschien, ging nämlich sein Rüssel jeweils sofort zu meiner Hosentasche, in welcher ich einige Bananen oder andere Früchte mitbrachte. Zum Glück halfen solcher Erlebnisse mir, das Leben in dieser Stadt, die in jeder Beziehung gut hundert Jahre rückständig war, etwas abwechslungsreicher zu gestalten, ansonsten ich dort hätte verblöden können.

Köbi Schlumpf



Muldenservice

Kranarbeiten

Elektrogerätesammelstelle



www.trelag.ch

TRELAG AG - Im Gispert 10 - 8457 Humlikon
Tel: 052/317'37'37 - Fax: 052/317'35'43 - info@trelag.ch



Wüthrich Treuhand AG

Buchhaltungen	Stationsstrasse 37
Geschäftsgründungen	8487 Zell
Steuererklärungen	Tel. 052 383 16 56
Revisionen	Fax 052 383 20 41
	www.wuethrich-treuhand-ag.ch



Die Nr. 1
unter den Motor-
fahrzeugversicherern.

15% Prämien sparen /

Crash Recorder. Der ideale Zusatz für junge Leute zu den Auto-
versicherungen der AXA Winterthur. Die Motorfahrzeugversiche-
rung mit eingebauter Rechtssicherheit. Gerne beraten wir Sie.

AXA Winterthur
Generalagentur Urs Schweizer
Rudolfstrasse 1, 8401 Winterthur
Telefon 052 224 26 26
Fax 052 224 26 27
www.winterthurnord.winteam.ch

 **winterthur**
Versicherung / **neu definiert**